ABUS Group security center

eytron.

4-Kanal Digitalrekorder

CE

TV8910

Vorwort

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns für den Kauf dieses 4-Kanal Digitalrekorders. Mit diesem Gerät haben Sie ein Produkt erworben, das nach dem heutigen Stand der Technik gebaut wurde.

Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien. Die Konformität wurde nachgewiesen, die entsprechenden Erklärungen und Unterlagen sind beim Hersteller hinterlegt.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten! Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Dieser 4-Kanal Digitalrekorder dient in Kombination mit angeschlossenen Videosignalquellen (S/W- und Farbkameras) und Videoausgabegeräten (Monitoren) zur Überwachung von Objekten. Er ermöglicht dabei die zeitgleiche Aufnahme von maximal 4 angeschlossenen Videosignalen. Die Datenspeicherung unterliegt länderspezifischen Datenschutzrichtlinien. Weisen Sie Ihren Kunden bei der Installation auf das Vorhandensein dieser Richtlinien hin.

Sicherheitshinweise

Der Kontakt des 4-Kanal Digitalrekorders nebst angeschlossenen Komponenten mit Feuchtigkeit, z.B. in Kellerräumen u. ä. ist unbedingt zu vermeiden. Eine andere Verwendung als die zuvor beschriebene kann zur Beschädigung dieses Produkts führen. Darüber hinaus ist dies mit Gefahren, wie z.B. Kurzschluss, Brand, elektrischer Schlag, etc. verbunden. Das Gerät ist über ein Netzteil für den Betrieb am öffentlichen Stromnetz mit 230 Volt / 50 Hz Wechselspannung geeignet.

Das gesamte Produkt darf nicht geändert, geöffnet bzw. umgebaut werden. Der Anschluss an das öffentliche Stromnetz unterliegt länderspezifischen Regelungen. Bitte informieren Sie sich darüber im Vorfeld.

Zur Vermeidung von Bränden und Verletzungen beachten Sie folgende Hinweise:

- Befestigen Sie das Gerät sicher an einer trockenen Stelle im Haus.
- Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung.
- Setzen Sie das Gerät keinen Temperaturen unterhalb von 5°C, bzw. über 40°C aus.
- Das Gerät wurde nur für die Innenanwendung gebaut.
- Die maximale Luftfeuchtigkeit darf 80% (nicht kondensierend) nicht übersteigen.
- Führen Sie alle Arbeiten im spannungsfreien Zustand durch.

Bitte beachten Sie folgende Vorsichtsmaßnahmen, damit Ihr Gerät einwandfrei funktioniert:

- Der 4-Kanal Digitalrekorder wird über ein Netzteil mit 12V Gleichspannung versorgt.
- Das Gerät sollte über eine separat abgesicherte Leitung mit dem 230V AC Hausnetz verbunden werden.
- Die Anschlussarbeiten an das Hausnetz unterliegen länderabhängigen Bestimmungen.

Allgemeines:

Durch unsachgemäße oder unsaubere Installationsarbeiten kann es zu Störungen und schlechter Bildqualität kommen. Lesen Sie sich daher diese Anleitung genau durch und achten Sie bei der Installation der Anlage auf die genaue Bezeichnung der verwendeten Leitungen und Komponenten.

Technische Änderungen jederzeit vorbehalten.

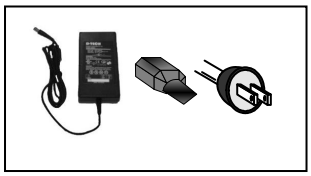
Inhalt

VORWORT **2**
SICHERHEITSHINWEISE **2**
INHALT **3**
LIEFERUMFANG **4**
RÜCKSEITIGE ANSCHLÜSSE **6**
BESCHREIBUNG DER BEDIENTASTEN **6**
FESTPLATTE **7**
ERSTE SCHRITTE AM 4-KANAL-DIGITALREKORDER **8**
PROGRAMMIERUNG DES 4-KANAL DIGITALREKORDERS **9**
MAIN MENU **10**
SYSTEM SETUP 10
TIME SET 10
PASSWORD SET 11
LOAD DEFAULT 12
CAMERA SETUP 12
CAMERA ENABLE 12
CAMERA TITLE 12
CAMERA SETTING 13
CH1/2/3/4 TITLE 13
RECORD SETUP 14
RECORD TYPE 14
VIDEO QUALITY 14
TIMER REC FRAMERATE 14
MOTION REC FRAMERATE 14
SENSORE REC FRAMERATE 14
ALARM REC TIME 14
RECORD MODE 15
BUZZER SETUP 16
ALARM ALERT 16
VIDEO LOSS ALERT 16
HDD FULL ALERT 16
BUZZER TIME 16
RELAY OUT TIME 16
SENSOR SETUP 16
EVENT LIST 17
TIME SEARCH 17
EVENT SEARCH 18
CF CARD SETTING 19
HARD DRIVE SETUP 20
DISK FULL 20
HDD SIZE / HDD USED 20
HDD FORMAT 20
TECHNISCHE DATEN 21
VIEWER SOFTWARE 22

Lieferumfang

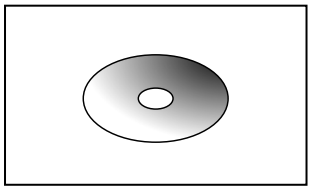
4-Kanal Digitalrekorder

Netzteil mit Anschlusskabel



Installationshandbuch

Software CD



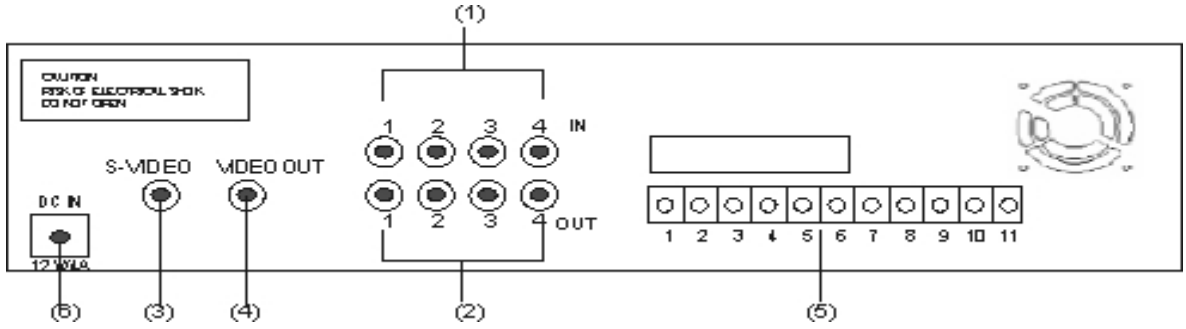
Übersicht

- Modernes M-JPEG Bildkomprimierungsverfahren
- Hohe Auflösung von 720 x 576 bei der Live-Ansicht und 640 x 272 Pixel bei der Aufnahme
- Einstellbare Aufnahmequalität
- Manuelle, zeitplan- und ereignisgesteuerte Aufnahme mit integriertem Bewegungssensor
- Videosignalverlustanzeige
- 1 Videoausgänge (Monitor)
- 4 Alarmein- / 1 Alarmausgang
- Einstellbare Anzeigeformate (Einzel-, Quadanzeige)

Beschreibung

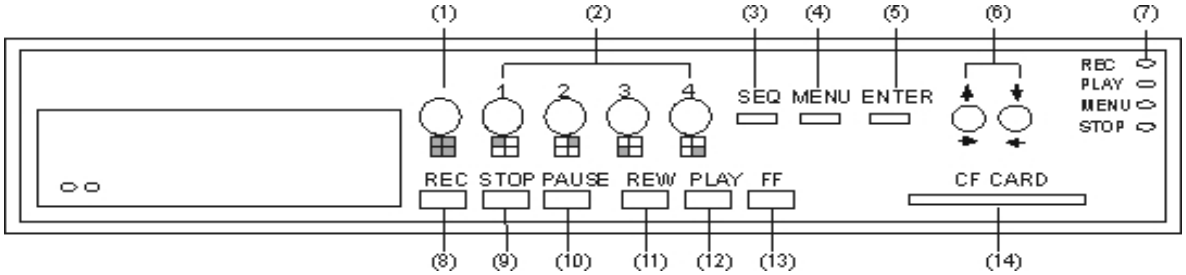
Der 4-Kanal-Digitalrekorder ist der ideale Ersatz für ein bestehendes Videoaufnahmesystem bestehend aus analogem Videolangzeitrekorder und Multiplexer. Die benutzerfreundliche Bedienung und eine einfache Programmierung ermöglichen eine schnelle Installation des Gerätes und eine einfache, intuitive Handhabung. Der 4-Kanal-Digitalrekorder verarbeitet zeitgleich bis zu vier Videosignale (FBAS und BAS). Die Daten werden auf der eingebauten, wechselbaren Festplatte gespeichert. Die Festplatte wird automatisch überschrieben, sofern dies eingestellt wurde. Dies ermöglicht eine kontinuierliche und verlustfreie Aufnahme von Videodaten in gleichbleibend hoher Qualität über mehrere Jahre. Ein Wechseln von Bändern entfällt. Bei Bedarf können einzelne Bilder und ganze Videosequenzen auf einen PC übertragen und für spätere Zwecke archiviert werden.

Rückseitige Anschlüsse



(1)	BNC - Stecker CAM 1 – CAM 4 IN	Videoeingang Anschluss der Videosignalquellen. (S/W- und Farbkameras)
(2)	BNC - Stecker CAM1- CAM4 OUT	Videoausgang Anschluss zur Signalweiterleitung der Kamerasignale CAM1-CAM4
(3)	S-Video Ausgang	Videoausgang Anschluss eines LCD-Schirms.
(4)	BNC - Stecker VIDEO OUT	Videoausgang Anschluss eines CRT- Monitors.
(5)	Kabelklemmleiste	Universelle Klemmleiste Anschluss von Alarmein- und Ausgängen. (Siehe Bezeichnung auf der Geräterückseite)
(6)	Spannung DC12V	Spannungseingang Anschluss des externen Netzteils. Zugelassen ist nur das im Lieferumfang befindliche Netzteil.

Beschreibung der Bedientasten



(1)	-	Drücken, um eine Quad-Ansicht aller vier Kameraeingänge anzuzeigen.
(2)	-	Drücken, um ein Vollbild des Kameraeingangs 1/2/3/4 zu erhalten.
(3)	SEQ	Drücken, um das sequenzielle Umschalten zu aktivieren.
(4)	MENU	Drücken, um in das Programmiermenü des Digitalrekorders zu wechseln.
(5)	ENTER	Drücken, um Ihre Auswahl zu bestätigen.
(6)	-	Drücken, um den Cursor nach Oben / Unten / Rechts / Links zu bewegen.
(7)	LED	REC: Die LED leuchtet rot während einer Aufnahme. PLAY: Die LED leuchtet grün während der Wiedergabe. MENU: Die LED leuchtet grün im Programmiermodus. STOP: Die LED leuchtet grün im Standby-Modus.
(8)	REC	Drücken, um eine Aufnahme zu starten.
(9)	STOP	Drücken, um die aktuelle Funktion zu beenden und in den Standby-Modus zu wechseln.
(10)	PAUSE	Drücken, um die Wiedergabe anzuhalten.
(11)	REW	Drücken, um eine Wiedergabe schneller zurückzuspulen.
(12)	PLAY	Drücken, um in den Wiedergabemodus zu wechseln.
(13)	FF	Drücken, um eine Wiedergabe schneller vorzuspulen.
(14)	CF CARD	CF-Karten-Schnittstelle

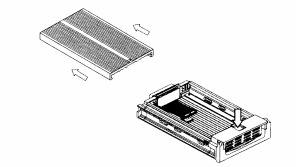
Festplatte

Empfohlene Festplattenmodelle: SEAGATE, HITACHI, SAMSUNG

Einbau der Festplatte

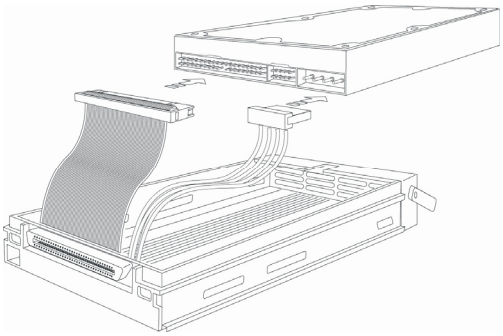
1. Schritt: Schalten Sie den Digitalrekorder aus und öffnen Sie das Fach der Wechselfestplatte.
2. Schritt: Ziehen Sie den Rahmen durch Umklappen des Griffes nach links vorsichtig aus dem Schacht heraus. (Schlüssel und Schrauben zur Befestigung befinden sich im Wechselrahmen)

3. Schritt: Drücken Sie den Kunststoffverschluss der Abdeckung des Rahmens nach unten und schieben Sie die obere Blende des Wechselfestplattenrahmens nach hinten.

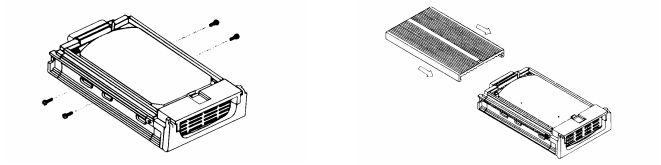


4. Schritt: Setzen Sie den Festplattenjumper so, dass die Festplatte als MASTER arbeitet.

5. Schritt: Schließen Sie die mitgelieferte Festplatte mittels vierpoligem Stromkabel und Flachband-Datenkabel an den Wechselrahmen an.



6. Schritt: Befestigen Sie die Festplatte mit jeweils zwei Schrauben auf der rechten und der linken Seite des Wechselrahmens und verschließen Sie den Rahmen wieder mit der Blende.



7. Schritt: Schieben Sie den Wechselfestplattenrahmen wieder bis zum Einrasten in den Schacht und klappen Sie den Griff nach rechts.
Danach verschließen Sie die Festplattenverriegelung mittels Schlüssel.

Erste Schritte am 4-Kanal-Digitalrekorder

Zur Inbetriebnahme des 4-Kanal-Digitalrekorders gehen Sie wie folgt vor:

1. Schritt: Setzen Sie die Festplatte wie beschrieben ein und verriegeln Sie den Wechselrahmen.
2. Schritt: Verbinden Sie alle Kameras mit den Kameraeingängen auf der Rückseite des Digitalrekorders.
3. Schritt: Verbinden Sie den Monitorausgang des Digitalrekorders mit dem Monitoreingang Ihres Monitors.
4. Schritt: Nutzen Sie das beiliegende Netzteil (230VAC/12VDC), um den 4 Kanal-Digitalrekorder mit Spannung zu versorgen.
5. Schritt: Der Digitalrekorder ist jetzt eingeschaltet.
   Der Digitalrekorder überprüft nun die korrekte Installation der Festplatte, sowie die Anzahl der angeschlossenen Kameraeingänge. Es ertönt ein Aktivierungston.
6. Schritt: Nach etwa 5 Sekunden beendet der Digitalrekorder den Test. Der Ton wird deaktiviert.
   Kameraeingänge an denen kein Videosignal erkannt wurde, werden schwarz am Bildschirm dargestellt. Deaktivierte Kameraeingänge werden blau am Bildschirm dargestellt.
   Der 4-Kanal-Digitalrekorder ist nun programmierbereit.

Anzeige von anderen Kameraeingängen

Um zwischen den Kameraeingängen zu wechseln, wählen Sie den gewünschten Kameraeingang durch Drücken der entsprechenden Kameratаste (2).
Der Digitalrekorder zeigt die Videobilder des gewählten Kameraeingangs. Ist kein Videosignal am gewählten Kameraeingang vorhanden, wird das Bild schwarz angezeigt.

Ändern des Anzeigeformats

Drücken Sie die Quad-Taste (1) um vom Vollbildmodus (ein Kameraeingang als Vollbild)
In den Quadmodus zu wechseln.

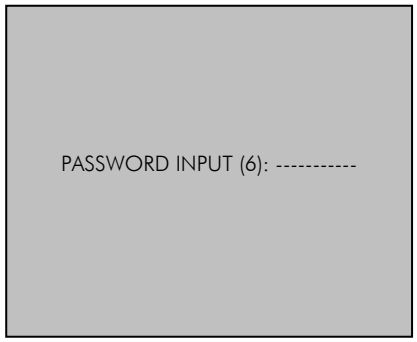
Automatisches Umschalten von Kameraeingängen

Diese Funktion ermöglicht den automatischen Wechsel des angezeigten Kameraeingangs.
Die Umschaltzeit beträgt 5 Sekunden und ist nicht einstellbar.
Um die Funktion zu aktivieren, drücken Sie die Umschalt-Taste „SEQ“ (3).
Um diese Funktion zu beenden, wählen Sie ein anderes Anzeigeformat über die „Quad“-Taste (1) oder einen Kameraeingang als Vollbild über die Kameratasten (2).

Programmierung des 4-Kanal Digitalrekorders

Um in das Programmiermenü zu gelangen, gehen Sie wie folgt vor:

Drücken Sie die Menütaste und halten sie diese gedrückt, bis Sie über die Anzeige am Monitor aufgefordert werden, Ihr Passwort einzugeben „PASSWORD INPUT (6).
Die Passwortabfrage erfolgt nur, wenn das werksseitige Passwort 111111 verändert wurde.

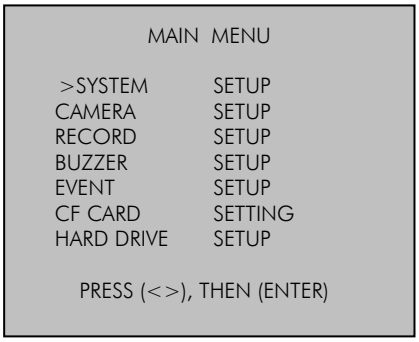


Die Eingabe des Passworts erfolgt mit Hilfe aller Bedientasten (1)bis (13).
Geben Sie Ihr Passwort ein. Bei korrekter Eingabe öffnet sich das Hauptmenü.
Bei falscher Eingabe bleibt der Rekorder im Live Modus und meldet „Password incorrect".

Sie befinden sich nun im Hauptmenü. Navigieren Sie mit Hilfe der Richtungstasten (6) durch das Programmiermenü.
Um einen Menüpunkt auszuwählen, drücken Sie die Eingabe-Taste (5).
Um einen gewählten Menüpunkt zu verlassen, drücken Sie erneut die Menü-Taste (4).

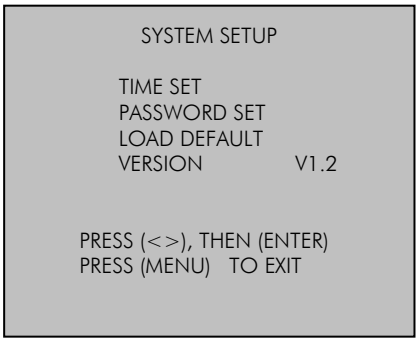
MAIN MENU

Das Programmiermenü liefert Ihnen folgende Optionen:



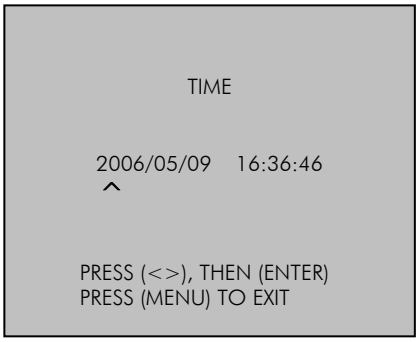
Mit Hilfe der Richtungstasten ▲▼ (6) wählen Sie den gewünschten Menüpunkt.
Um die Auswahl zu bestätigen, drücken Sie die Eingabe-Taste (5).
Zum Verlassen des Menüpunkts drücken Sie die Menü Taste (4).

SYSTEM SETUP



Mit Hilfe der Richtungstasten ▲▼ (6) wählen Sie einen Menüpunkt.
Um die Auswahl zu bestätigen, drücken Sie die Eingabe-Taste (5).
Zum Verlassen des Menüpunkts drücken Sie die Menü Taste (4).

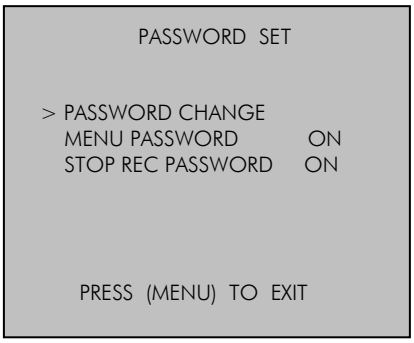
TIME SET



Datum / Uhrzeit Einstellung:
Bestätigen Sie diesen Menüpunkt mit der Eingabe-Taste (5) „ENTER“, so öffnet sich ein weiteres Untermenü.
Wechseln Sie mit Hilfe der Richtungstasten (6) zwischen: Jahr, Monat- und Tag „2006/05/09".
Mit Hilfe der Eingabetaste ändern Sie die Anzeige entsprechend ab.
Ändern Sie auf die gleiche Art und Weise die Uhrzeit (Stunde / Minute / Sekunde) „13:11:52“.
Drücken Sie zum Verlassen des Menüpunktes erneut die Menü Taste (4).

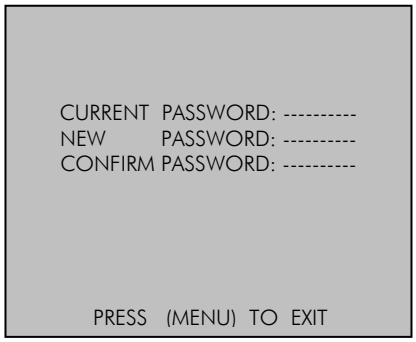
PASSWORD SET

In diesem Menüpunkt haben Sie die Auswahl zwischen folgenden Einstellmöglichkeiten:



Mit Hilfe der Richtungstasten ▲▼ (6) wählen Sie einen Menüpunkt.
Um die Auswahl zu bestätigen, drücken Sie die Eingabe-Taste (5).
Zum Verlassen des Menüpunkts drücken Sie die Menü Taste (4).

PASSWORD CHANGE:



Passwort ändern:
Bestätigen Sie diesen Punkt mit der Eingabe-Taste (5) so öffnet sich ein weiteres Untermenü.
Um das Passwort zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

„CURRENT PASSWORD": Geben Sie mit Hilfe der Bedientasten (1)bis (13) das alte Passwort ein.
Werkseitig lautet dieses: 111111

„NEW PASSWORD": Geben Sie mit Hilfe der Bedientasten (1) bis (13) ein neues Passwort ein.

Hinweis: Der Rekorder akzeptiert nur 6-stellige Passwörter.

„CONFIRM PASSWORD": Geben Sie noch einmal das neue Passwort ein.

Bei korrekter Eingabe meldet der Rekorder „ PASSWORD CHANGED" und das neue Passwort wird gespeichert.
Bei falscher Eingabe meldet der Rekorder „ NO PASSWORD CHANGED".

MENU PASSWORD

In diesem Menüpunkt haben Sie die Möglichkeit den Programmiermodus über ein Passwort zu schützen.

ON: Der Programmiermodus ist über ein Passwort geschützt. Um das Menü zu öffnen, ist die Eingabe des Passwortes erforderlich. Werksseitig lautet das Passwort wie folgt: 111111
OFF: Der Programmiermodus wird nicht über ein Passwort geschützt. Die Eingabe des Passwortes ist nicht erforderlich.

STOP REC PASSWORD
In diesem Menüpunkt haben Sie die Möglichkeit den Aufnahmemodus über ein Passwort zu schützen.

ON: Der Aufnahmemodus ist über ein Passwort geschützt. Um eine Aufnahme zu stoppen, ist die Eingabe des Passwortes erforderlich. Werksseitig lautet das Passwort wie folgt: 111111
OFF: Der Aufnahmemodus wird nicht über ein Passwort geschützt. Die Eingabe des Passwortes ist nicht erforderlich.

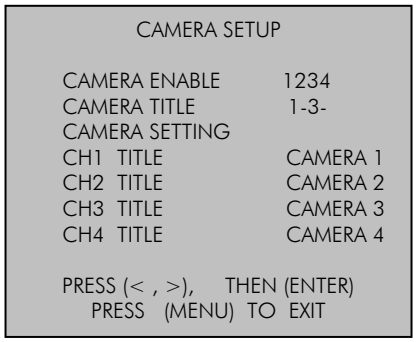
LOAD DEFAULT

In diesem Menüpunkt haben Sie die Möglichkeit alle Werkseinstellungen wiederherzustellen.

Drücken Sie die „ENTER" Taste um die Werkseinstellungen wiederherzustellen.
Es erfolgt die Displayanzeige „DVR reset completed / Turn off and on the DVR".
Schalten Sie jetzt den Rekorder aus.
Beim Anschalten des Rekorders werden alle Werkseinstellungen hergestellt. Alle Benutzereinstellungen gehen dabei verloren. Die aufgezeichneten Videodaten bleiben erhalten.

Drücken Sie die „ MENU" Taste um den Menüpunkt zu verlassen.

CAMERA SETUP



Mit Hilfe der Richtungstasten ▲▼ (6) wählen Sie einen Menüpunkt.
Um die Auswahl zu bestätigen, drücken Sie die Eingabe-Taste (5).
Zum Verlassen des Menüpunkts drücken Sie die Menü Taste (4).

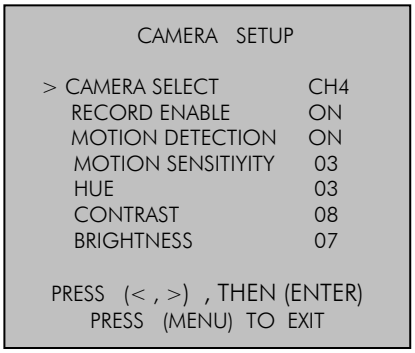
CAMERA ENABLE

In diesem Menüpunkt haben Sie die Möglichkeit den gewünschten Kameraeingang zu aktivieren ("1234" alle Kameraeingänge sind aktiviert) bzw. zu deaktivieren (" - - - -" alle Kameraeingänge sind deaktiviert).
Mit Hilfe der Kameratasten (2) oder der „ENTER"-Taste (5) aktivieren bzw. deaktivieren Sie den gewünschten Kameraeingang.
Beispiel: (-2-4): Kamera 2 und 4 sind aktiviert, Kamera 1 und 3 sind deaktiviert.
Zum Verlassen des Menüs drücken Sie die „MENU" Taste.

CAMERA TITLE

In diesem Menüpunkt haben Sie die Möglichkeit den Kameranamen ein bzw. auszublenden.
Mit Hilfe der Kameratasten (2) oder der „ENTER" Taste (5) haben Sie die Möglichkeit den gewünschten Kameranamen ein bzw. auszublenden.
Zum Verlassen des Menüs drücken Sie die „MENU" Taste.

CAMERA SETTING



Mit Hilfe der Richtungstasten ▲▼ (6) wählen Sie den gewünschten Menüpunkt.
Mit Hilfe der „ENTER" Taste ändern Sie die Anzeige entsprechend ab.

CAMERA SELECT:
Wählen Sie mit Hilfe der Eingabetaste „ENTER" den Kameraeingang aus, für den Sie die Einstellungen ändern möchten.

RECORD ENABLE:
Mit Hilfe der Eingabetaste „ENTER" aktivieren bzw. deaktivieren Sie den Aufzeichnungsmodus am gewählten Kameraeingang.

MOTION DETECTION:
Mit Hilfe der Eingabetaste „ENTER" aktivieren bzw. deaktivieren Sie den Bewegungsmelder am gewählten Kameraeingang.

MOTION SENSITIVITY:
Mit Hilfe der „ENTER"-Taste verändern Sie die Bewegungsmelderempfindlichkeit am gewählten Kameraeingang.
Folgende Werte stehen zur Auswahl:

1:	geringe Empfindlichkeit
2/3:	mittlere Empfindlichkeit
4/5:	hohe Empfindlichkeit

HUE:
Mit Hilfe der „ENTER"-Taste verändern Sie die Farbphase des am Monitor wiedergegebenen Bildes.

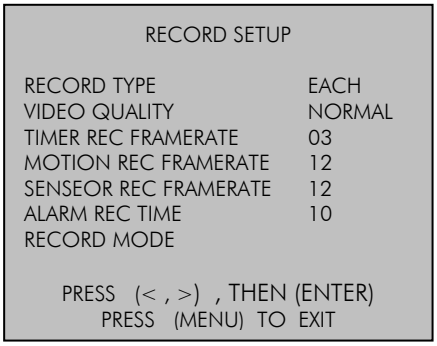
CONTRAST:
Mit Hilfe der „ENTER" Taste verändern Sie den Kontrastwert des am Monitor wiedergegebenen Bildes.

BRIGHTNESS:
Mit Hilfe der „ENTER" Taste verändern Sie den Helligkeitswert des am Monitor wiedergegebenen Bildes.

CH1/2/3/4 TITLE

Wählen Sie mit Hilfe der Richtungstasten ▲▼(6) den Kameraeingang aus, für den Sie den Kameratitel ändern möchten, und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Eingabe-Taste (5).
Mit Hilfe Eingabetasten „ENTER" können Sie die Buchstaben ändern.
Um die Position des Cursors im Kameratitel zu verändern, benutzen Sie die ◄►Richtungstasten (6)
Drücken Sie zum Verlassen des Menüpunkts erneut die Menü-Taste.

RECORD SETUP



Mit Hilfe der Richtungstasten ▲▼ (6) wählen Sie den gewünschten Menüpunkt.
Mit Hilfe der „ENTER" Taste ändern Sie die Anzeige entsprechend ab.
Zum Verlassen des Menüpunkts drücken Sie die Menü-Taste.

RECORD TYPE

QUAD: Der Rekorder zeichnet immer alle vier angeschlossenen Kameras als Quadbild auf. Eine Auswahl einer bestimmten Kamera ist dabei nicht möglich.

EACH: Der Rekorder zeichnet immer einzelne Kameras auf. Eine Auswahl einer bestimmten Kamera ist dabei möglich.

VIDEO QUALITY

Mit Hilfe der Eingabetaste „ENTER" haben Sie die Möglichkeit die Bildqualität einzustellen.
Folgende Einstellungen sind möglich: LOW / NORMAL / HIGH.

TIMER REC FRAMERATE

Mit Hilfe der Eingabetaste „ENTER" haben Sie die Möglichkeit die Anzahl der Bilder/Sekunde für die Zeitaufnahme „T" einzustellen.
Folgende Einstellungen sind möglich: 1/2/3/4/6/8/12/25 Bilder/Sekunde.

MOTION REC FRAMERATE

Mit Hilfe der Eingabetaste „ENTER" haben Sie die Möglichkeit die Anzahl der Bilder/Sekunde für die Bewegungsaufnahme einzustellen.
Folgende Einstellungen sind möglich: 1/2/3/4/6/8/12/25 Bilder/Sekunde.

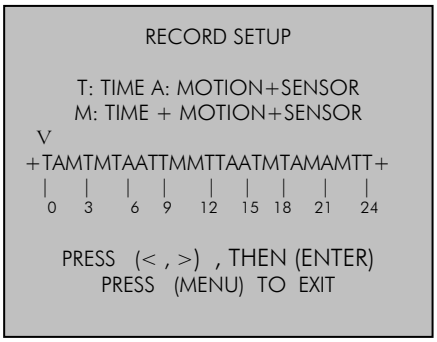
SENSORE REC FRAMERATE

Mit Hilfe der Eingabetaste „ENTER" haben Sie die Möglichkeit die Anzahl der Bilder/Sekunde für die Alarmaufnahme einzustellen.
Folgende Einstellungen sind möglich: 1/2/3/4/6/8/12/25 Bilder/Sekunde.

ALARM REC TIME

Der Wert gibt an, wie lange eine Alarmaufnahme „Bewegung und Alarm" dauern soll.
Mit Hilfe der Eingabetaste „ENTER" haben Sie die Möglichkeit die Aufnahmedauer einzustellen.
Folgende Einstellung sind möglich: 1/2/3/……60 Sekunden.

RECORD MODE



Mit Hilfe der Richtungstasten (6) wählen Sie ein Zeitfenster aus.
Verändern Sie den Aufnahmemodus mit Hilfe der Eingabetaste „ENTER".
Zum Verlassen des Menüpunkts drücken Sie die Menü-Taste (4).

In diesem Menüpunkt haben Sie die Möglichkeit den Aufnahmemodus pro Zeitfenster einzustellen.

Folgende Einstellungen sind möglich:

- T : Normaler Zeitplan
Innerhalb der festgelegten Zeit nimmt der Rekorder kontinuierlich auf.

HINWEIS:
- Nachdem Sie einen Zeitplan eingestellt haben, drücken Sie die „MENU"-Taste um das Menü zu verlassen.
- Drücken Sie nun die „REC"-Taste um eine Daueraufzeichnung zu starten. Die „REC"-LED leuchtet rot.
- Obwohl die „REC" LED kontinuierlich rot leuchtet, nimmt der Digitalrekorder nur zu den angegebenen Zeiten im Zeitplan auf.

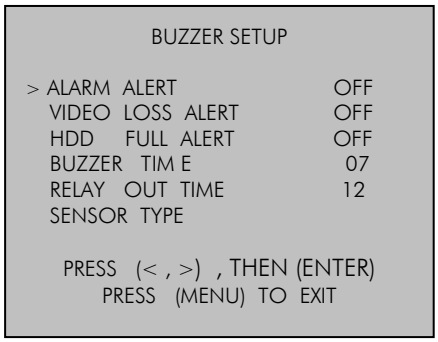
- A : Bewegung oder Alarmaufzeichnung
Innerhalb der festgelegten Zeit nimmt der Rekorder nur auf, wenn eine Bewegung im Bild erkannt oder ein Alarmeingang ausgelöst wurde.

HINWEIS:
- Nachdem Sie einen Zeitplan eingestellt haben, drücken Sie die „MENU"-Taste um das Menü zu verlassen.
- Drücken Sie nun die „REC"-Taste um eine Daueraufzeichnung zu starten. Die „REC" LED leuchtet rot.
- Obwohl die „REC" LED kontinuierlich Rot leuchtet, nimmt der Digitalrekorder nur zu den angegebenen Zeiten im Zeitplan Bewegungen und Alarmauslösungen am Alarmeingang auf.

- M : Alarm-Daueraufnahme
Innerhalb der festgelegten Zeit nimmt der Rekorder kontinuierlich auf. Wird in dieser Zeit ein Alarmeingang ausgelöst oder eine Bewegung im Bild erkannt, so wird diese Aufzeichnung als Alarm in der Ereignisliste gespeichert.

HINWEIS:
- Nachdem Sie einen Zeitplan eingestellt haben, drücken Sie die „MENU"-Taste um das Menü zu verlassen.
- Drücken Sie nun die „REC" Taste um eine Daueraufzeichnung zu starten. Die „REC"-LED leuchtet rot.
- Obwohl die „REC" LED kontinuierlich rot leuchtet, nimmt der Digitalrekorder nur zu den angegebenen Zeiten im Zeitplan kontinuierlich auf. Wird in dieser Zeit ein Alarmeingang ausgelöst oder eine Bewegung im Bild erkannt, so wird diese Aufzeichnung als Alarm in der Ereignisliste gespeichert.

BUZZER SETUP



Mit Hilfe der Richtungstasten ▲▼ (6) wählen Sie den Gewünschten Menüpunkt.
Mit Hilfe der „ENTER" Taste ändern Sie die Anzeige entsprechend ab. Zum Verlassen des Menüpunkts drücken Sie die Menü-Taste.

ALARM ALERT

Unter diesem Menüpunkt haben Sie die Möglichkeit die akustische Alarmierung in Alarmfall „Bewegung oder Alarm" zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.
Drücken Sie kurz die Eingabetaste „ENTER" um den Wert auf ON/OFF zu ändern.

VIDEO LOSS ALERT

Unter diesem Menüpunkt haben Sie die Möglichkeit die akustische Alarmierung in Fall eines Videoverlustes zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.
Drücken Sie kurz die Eingabetaste „ENTER" um den Wert auf ON/OFF zu ändern.

HDD FULL ALERT

Unter diesem Menüpunkt haben Sie die Möglichkeit die akustische Alarmierung in Fall einer vollen Festplatte zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.
Drücken Sie kurz die Eingabetaste „ENTER" um den Wert auf ON/OFF zu ändern.

BUZZER TIME

Der Wert gibt an, wie lange eine akustische Alarmierung „ Videoverlust, Alarm, Bewegung" dauern soll.
Drücken Sie kurz die Eingabetaste „ENTER" um den Wert zu ändern.
Folgende Werte sind möglich:

1/2/3/….30 Sekunden.
CONT: Die akustische Alarmierung bleibt bis zur nächsten Rückstellung aktiviert.
OFF: Die akustische Alarmierung ist ausgeschaltet.

RELAY OUT TIME

Der Wert gibt an, wie lange das Relais in Alarmfall schalten soll.
Drücken Sie kurz die Eingabetaste „ENTER" um den Wert zu ändern.

1/2/3/….30 Sekunden.
CONT: Das Relais schaltet bis zur nächsten Rückstellung.
OFF: Das Relais ist ausgeschaltet.

SENSOR SETUP

Drücken Sie die Eingabetaste „EINTER". Es öffnet sich ein weiteres Untermenü.
In diesem Menupunkt haben Sie die Möglichkeit den Alarmeingang einzustellen:
Wählen Sie mit Hilfe der Richtungstasten den gewünschten Alarmeingang.
Drücken Sie kurz die Eingabetaste „ENTER" um den Wert zu verändern.
NORMAL-CLOSE : Der Alarmeingang ist geschlossen und muss bei Alarm geöffnet werden.
NORMAL-OPEN : Der Alarmeingang ist offen und muss bei Alarm geschlossen werden.
NOT INSTALLED : Der Alarmeingang ist gesperrt.

EVENT LIST

Mit Hilfe der Richtungstasten ▲▼ (6) wählen Sie den gewünschten Menüpunkt.
Mit Hilfe der „ENTER"-Taste bestätigen Sie Ihre Wahl.
Zum Verlassen des Menüpunkts drücken Sie die Menü-Taste.

In diesem Menüpunkt haben Sie die Möglichkeit aufgenommene Daten zu suchen und wiederzugeben.
Mit Hilfe der Richtungstasten wählen Sie die gewünschte Suchfunktion.
Folgende Suchfunktionen stehen Ihnen zur Verfügung:
- TIME SEARCH : Zeit / Datum –Suche
- EVENT: Ereignissuche

Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Eingabetaste "ENTER".
Drücken Sie die „MENU" Taste, um das Menü zu verlassen.

TIME SEARCH

Wiedergabe aufgenommener Daten nach Zeit:

Die Datum/Zeit-Suche erleichtert Ihnen die Suche nach einem bestimmten Zeitpunkt.
Zum Aktivieren gehen Sie wie folgt vor:

Mit Hilfe der Richtungstasten (6) wählen Sie den Menüpunkt „TIME SEARCH". Drücken Sie die Eingabe Taste „ENTER".
Am Monitor erhalten Sie folgende Anzeige:

TIME SEARCH
HARD DRIVE: MASTER
06/05/16 08:51:02
^
BEGIN TIME: 06 / 05 /15 08: 51:02
END TIME: 06 / 05 /17 14: 21 :05
PRESS (< , >) , THEN (ENTER)
PRESS (MENU) TO EXIT

Möchten Sie die Wiedergabe starten, gehen Sie wie folgt vor:

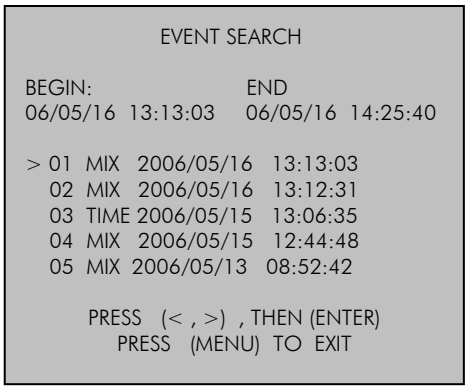
- Mit Hilfe der Richtungstasten (6) haben Sie die Möglichkeit, die Position des Cursors zu verändern.
- Mit Hilfe der Eingabetaste „ENTER" haben Sie die Möglichkeit, das Datum und die Uhrzeit zu verändern.
- Um eine Wiedergabe zu starten, bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Wiedergabetaste „PLAY" (12).
- Mit Hilfe der Tasten „ REW" und „FF" haben Sie die Möglichkeit die Wiedergaberichtung und die Wiedergabegeschwindigkeit zu verändern.
- Drücken Sie die „STOP" Taste, um die Wiedergabe zu beenden.
- Zum Verlassen des Menüpunkts drücken Sie die Menü-Taste.

EVENT SEARCH

Wiedergabe aufgenommener Daten – Ereignissuche:

Die Ereignissuche erleichtert Ihnen die Suche nach einem bestimmten Alarmereignis.
Zum Aktivieren gehen Sie wie folgt vor:

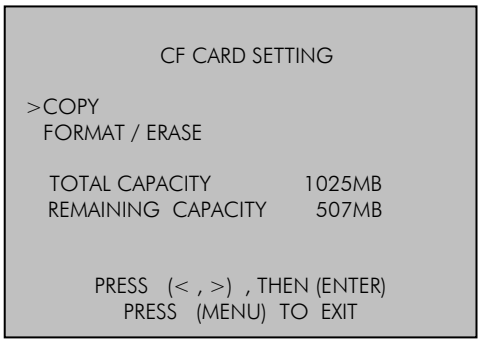
Mit Hilfe der Richtungstasten (6) wählen Sie den Menüpunkt „EVENT SEARCH".
Drücken Sie nun die Eingabe Taste (5).
Am Monitor erhalten Sie folgende Anzeige:



Möchten Sie ein Ereignis wiedergeben, gehen Sie wie folgt vor:

- Mit Hilfe der Richtungstasten wählen Sie das gewünschte Ereignis.
- Drücken Sie die Wiedergabetaste „PLAY" um die Wiedergabe zu starten.
- Mit Hilfe der Tasten (11) „REW" und (12) „FF" haben Sie die Möglichkeit die Wiedergaberichtung und die Wiedergabegeschwindigkeit zu verändern.
- Drücken Sie die „Stop"-Taste, um die Wiedergabe zu beenden.
- Zum Verlassen des Menüpunkts drücken Sie die Menü-Taste.

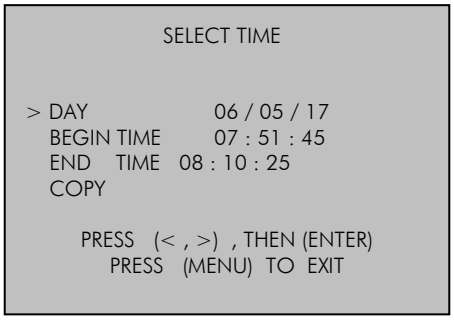
CF CARD SETTING



Bestätigen Sie diesen Punkt mit der Eingabe-Taste (5), so öffnet sich ein weiteres Untermenü.

COPY

In diesem Menüpunkt haben Sie die Möglichkeit die aufgezeichneten Daten auf einer CF-Karte zu sichern.
Bestätigen Sie diesen Menüpunkt mit der Eingabetaste „ENTER“, so öffnet sich ein weiteres Untermenü.



Mit Hilfe der Richtungstasten ändern Sie die Position des Cursors.
Mit Hilfe der Eingabetaste „ENTER“ ändern Sie die Werte entsprechend ab.

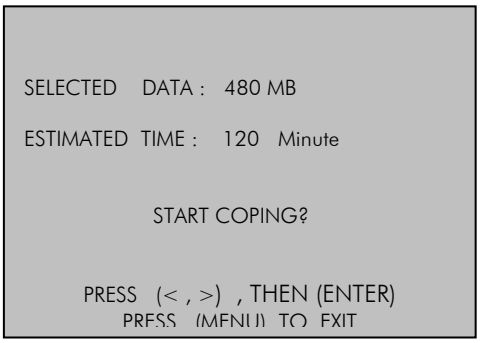
DAY „Tag“: Hier legen Sie das Startdatum der gewünschten Aufzeichnung fest.

BEGIN TIME „Aufnahmebeginn“: Hier legen Sie die Startuhrzeit der gewünschten Aufzeichnung fest.

END TIME „ Endzeit“: Hier legen Sie die Endzeit der gewünschten Aufzeichnung fest.

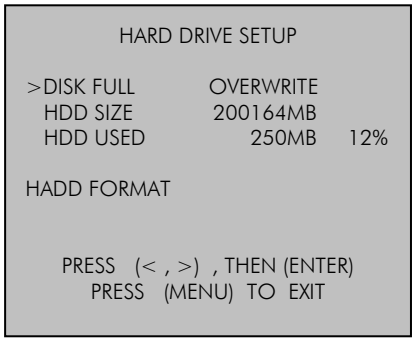
COPY „Kopieren“: Drücken Sie nun die Eingabetaste „ENTER“.

Folgende Anzeige erscheint an Ihrem Monitor:



SELECTED DATA: Zeigt die Größe der zu kopierenden Datei in Megabytes.
ESTIMATED TIME: Zeigt die Dauer des Kopiervorganges in Minuten.
Drücken Sie die Eingabetaste „ENTER“ um den Kopiervorgang, der je nach Sequenzdauer bis zu einigen Stunden dauern kann, zu starten.

HARD DRIVE SETUP



Mit Hilfe der Richtungstasten ▲▼ (6) verändern Sie die Position des Cursors.
Mit Hilfe der Eingabetaste verändern Sie die Werte im gewählten Unterpunkt.
Zum Verlassen des Menüpunkts drücken Sie die Menü-Taste (4).

DISK FULL

Im Gegensatz zu einem analogen Bandrekorder ist beim digitalen Rekorder ein Rückspulen des Bandes nach Erreichen des Bandendes nicht notwendig. Der digitale Rekorder verfügt über einen so genannten FIFO-Speicher (first in first out). Die ältesten Daten werden dabei gelöscht und von den neuen Daten überschrieben. Somit sind stets die letzten Ereignisse (abhängig von der Speicherkapazität) auf der Festplatte vorhanden.

OVERWRITE: Alte Daten werden bei Erreichen der Festplattenkapazität automatisch von neuen Daten überschrieben.
STOP: Bei Erreichen der Festplattenkapazität wird die Aufnahme automatisch gestoppt.
Die Festplatte muss nun manuell gelöscht werden, um eine weitere Aufnahme durchzuführen.

HDD SIZE / HDD USED

Bestätigen Sie diesen Punkt mit der Eingabe-Taste (5), so öffnet sich ein weiteres Untermenü.
In diesem sehen Sie Informationen über die im System vorhandenen Festplatten.
HDD SIZE: Die Größe der im Rekorder vorhandenen Festplatten.
HDD USED: Die Größe des belegten Speicherplatzes.
Zum Verlassen des Menüpunkts drücken Sie erneut die Menü Taste.

HDD FORMAT

In diesem Menüpunkt haben Sie die Möglichkeit die Festplatte zu löschen.
Um die Festplatte zu löschen gehen Sie wie folgt vor:
Bestätigen Sie mit der Eingabetaste „ENTER“ den Menüpunkt „HDD FORMAT“ und geben Sie Ihr Passwort ein. Die Festplatte wird automatisch gelöscht.
Zum Verlassen des Menüpunkts drücken Sie die Menütaste (4).

Technische Daten

Funktion	Anzahl Kameraeingänge	4
	Videoausgang	Dynamic video display
	Arbeitsmodus	Simplex
	Anzeige Kameraname	8 Zeichen je Kamera
	Umschaltmodus	Ja
	Passwort	1
Aufzeichnung	Auflösung	PAL : 640x272 NTSC: 640x244
	Aufzeichnungsrate	PAL : 100 Bilder/s NTSC: 120 Bilder/s
	M-JPEG	Ja
	Nachalarm	1 ~ 60 Sekunden (programmierbar)
	Suchmodi	Ereignissuche, Datum/Uhrzeitsuche
	Wiedergabegeschwindigkeit	Pause, x1, x2, x3
Anschlüsse	BNC Videoausgänge	1
	BNC Videoeingänge	4
Alarm/Sensor	Empfindlichkeitsstufen des Bewegungssensors	5 Stufen
	Videoverlustanzeige	Ja
	Anzahl Alarmausgänge	1
	Anzahl Alarmeingänge	4
	Echtzeitalarmaufzeichnung	Ja
Ereignis	Ereignisquellen	Alarm, Sensor, Videoverlust
HDD	Mögliche Festplattengrößen	3.5 IDE / Max. 250GB
	Anzahl der Festplatten	1 Master
	Leistung	DC 12V / 4A
	Betriebstemperatur	5 ~ 40°.
	Luftfeuchtigkeit	Max. 80%
	Gewicht	4 kg
	Abmessungen	430(B) x 280 (T) x 90 (H) mm

Bedienungsanleitung

VIEWER SOFTWARE

VERSION 1.0

Einleitung

Viewer_EN_v1.1 ist eine spezielle Software, die es erlaubt, die auf dem 4-Kanal-Digitalrekorder gespeicherten Videodaten auf Ihren PC zu übertragen.

Zum Übertragen der Daten, die sich auf der Festplatte des Digital–Rekorders befinden, benötigen Sie einen passenden Wechselfestplatteneinschub in Ihrem PC oder einen USB–Adapter.

Zum Übertragen der Daten, die sich auf der CF Karte des Digital- Rekorders befinden, benötigen Sie einen CF-Kartenleser in Ihren PC oder einen CF-Karten-Adapter.

Funktionsmerkmale der Software

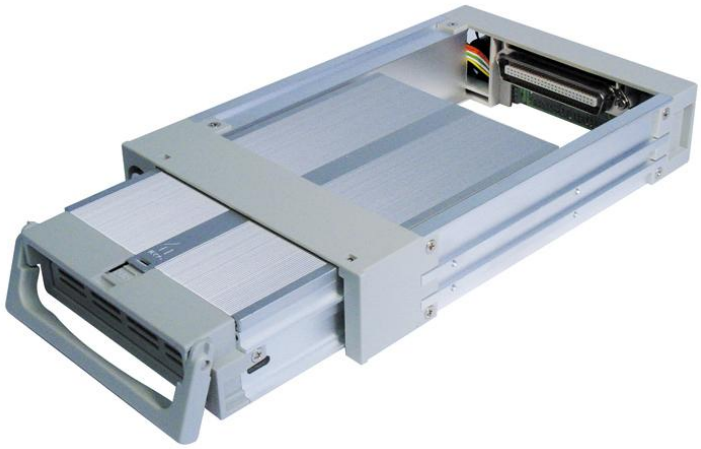
- geeignet für Betriebssystem Windows 2000 / Windows XP
- geeignet für Pentium 3 1GHz oder höher
- ermöglicht die Speicherung der Festplattendaten auf Ihrem PC
- einfacher Export eines Schnappschusses (Einzelbild) auf Ihren PC
- gleichzeitige Darstellung der aufgenommenen Videodaten als 4 – Fach Bild

• Hardware Installation

Wie installieren Sie den HDD Wechselrahmen oder den USB HDD Wechselrahmen?

HDD Wechselrahmen:

1. Bitte schalten Sie Ihren PC aus, bevor Sie den Wechselrahmen einbauen.
2. Vergeben Sie niemals den Laufwerksbuchstaben C für den Wechselrahmen.
3. Auf die Daten der Wechselfestplatte kann nur mit dem Viewer_EN_v1.1 Programm zugegriffen werden.



USB HDD Wechselrahmen:

1. Bitte schalten Sie Ihren PC aus, bevor Sie den USB HDD Wechselrahmen anschließen.
2. Auf die Daten der Festplatte im USB HDD Wechselrahmens kann nur zugegriffen werden, wenn das Programm HDVR Viewer_ EN_v1.1 ausgeführt wird.

• Installation der Software

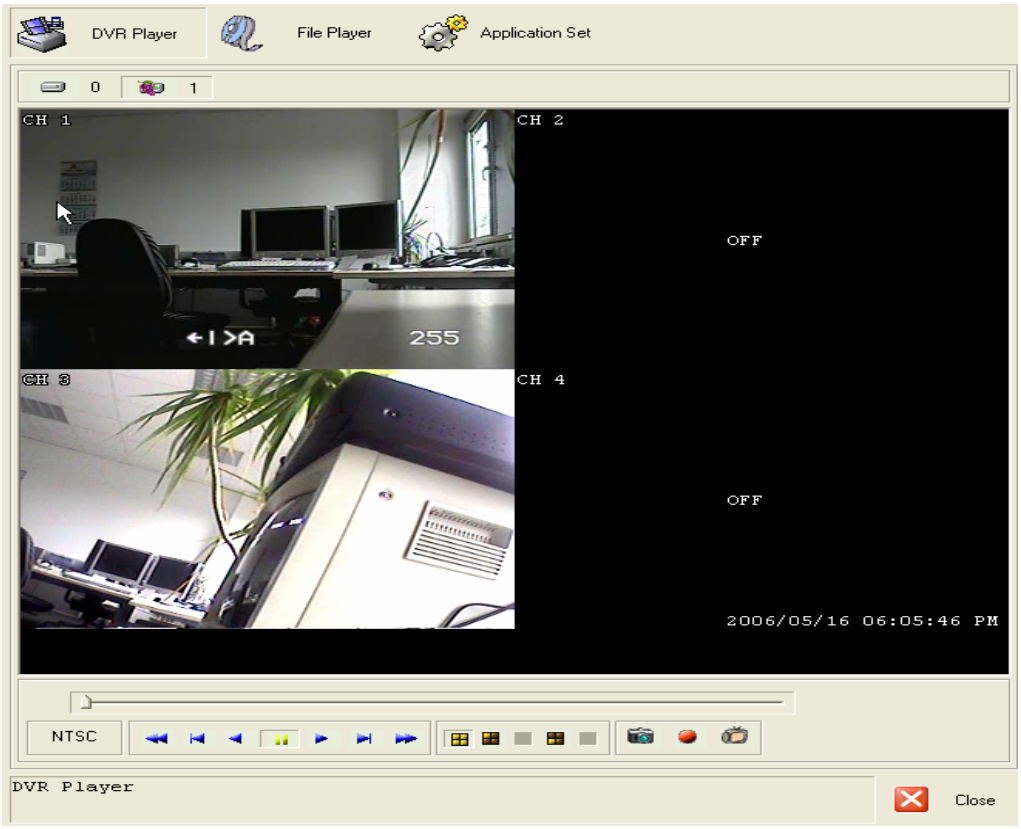
1. Schritt: Legen Sie die beiliegende Software-CD in das CD-Laufwerk Ihres Rechners ein.

2. Öffnen Sie den Ordner „Software“ .

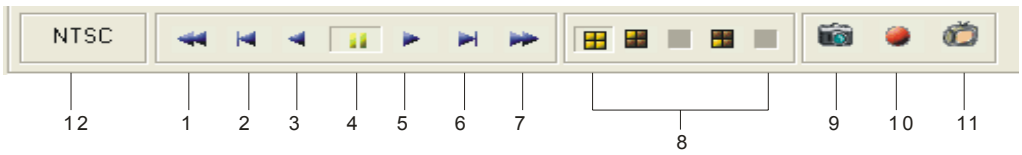
3. Kopieren Sie das Programm „Viewer EN-V1.1“ auf Ihren Rechner.

4. Starten Sie das Programm durch einen Doppelklick auf das Programmicon auf Ihrem Desktop.

• Übersicht der Bedienoberfläche



Bedientasten



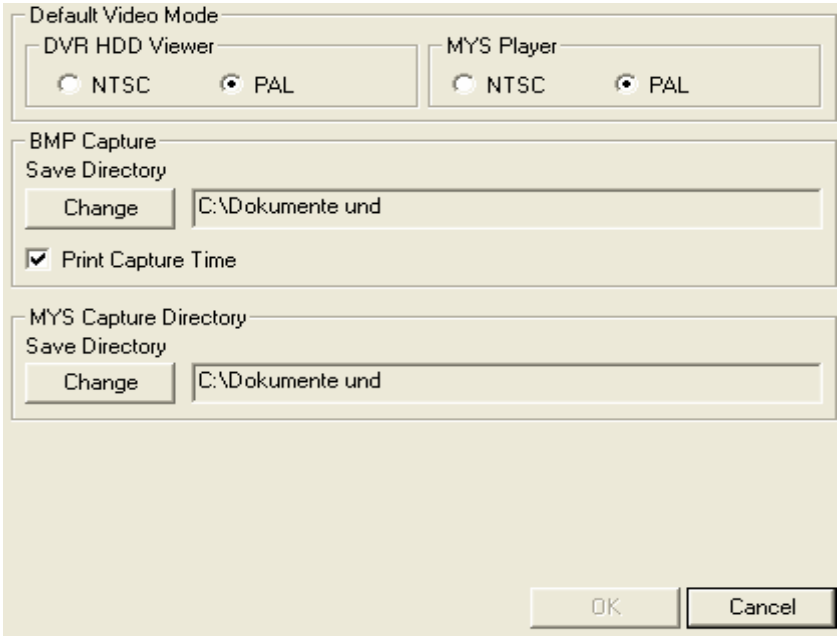
(1) – Schnelles Rückspulen
(2) – Einzelbildwiedergabe rückwärts
(3) – Wiedergabe rückwärts
(4) – Pause – das Video anhalten
(5) – Wiedergabe vorwärts
(6) – Einzelbildwiedergabe vorwärts
(7) – Schnelles Vorspulen
(8) – Änderung der Bildansicht
(9) – Einzel Bilder exportieren
(10) – Videosequenz exportieren
(11) – Exportierte Videosequenz wiedergeben
(12) – PAL / NTSC : Videoformat

Video-Format (PAL / NTSC)

Wählen Sie das Video-Format (NTSC / PAL) aus, mit welchem aufgezeichnet wurde.
Die Bildgröße beträgt:
NTSC Modus (720x480 Pixel)
PAL Modus ((720x560 Pixel) Europa ausschließlich PAL-Modus)

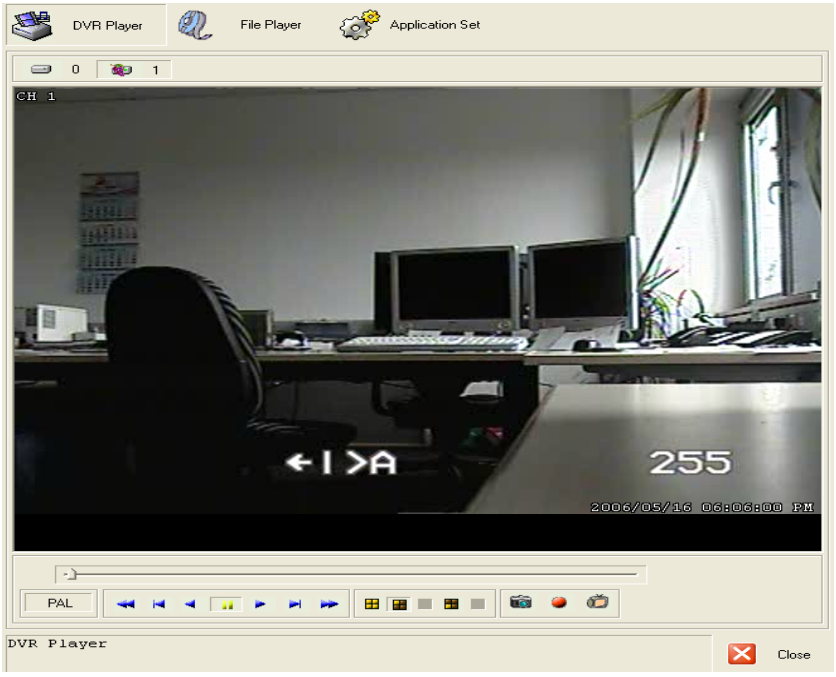
Application Set

In diesem Menüpunkt haben Sie die Möglichkeit das Video–Format (NTSC / PAL) zu wählen.
Drücken Sie die Taste „Change“ und wählen Sie ein Speicherziel für die exportierten Daten aus.



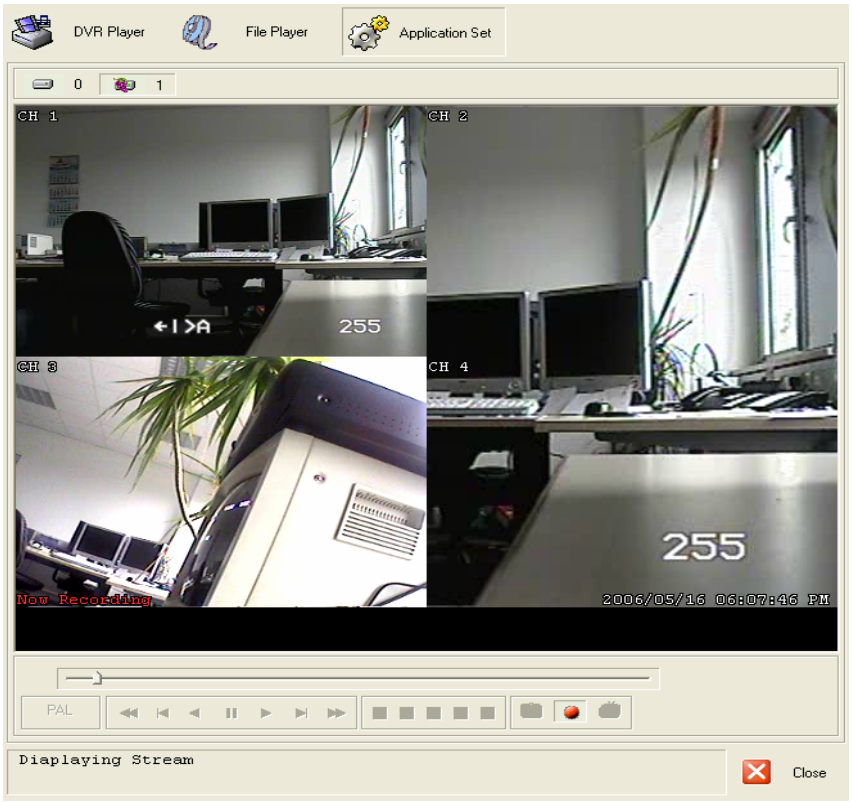
BILDSICHERUNG

Mit dieser Funktion können Sie das aktuell sichtbare Einzelbild auf Ihrem PC speichern.
Drücken Sie die Taste (9) und das Bild wird automatisch in dem Ordner „ BMP Capture“ gespeichert.



Export von Videosequenzen

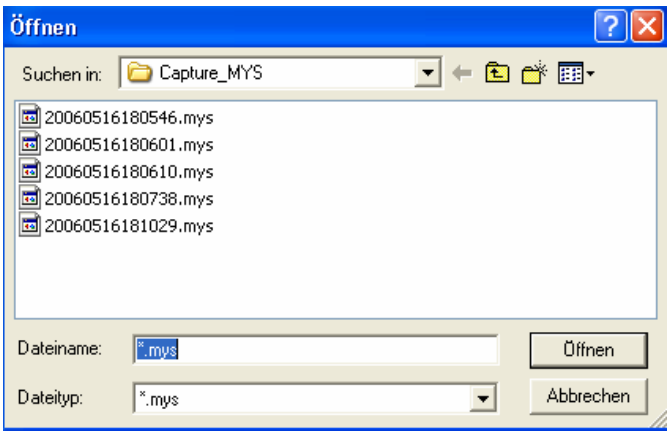
Wählen Sie die gewünschte Video-Sequenz mit Hilfe der Wiedergabe und Spulfunktion aus.
Drücken Sie nun die Taste (10) um den Exportvorgang zu starten, anschließend erscheint „Now recording“ auf Ihrem Bildschirm.
Drücken Sie die Taste (10) erneut, um den Exportvorgang zu beenden.
Die Video–Sequenzen werden automatisch in dem „Capture_MYS“ Ordner gespeichert.



Öffnen von exportierten Daten mit der Viewer_EN_v1.1 Software

Gehen Sie hierzu auf „File Player“ oder drücken die Taste (11).
Drücken Sie jetzt die „File info“ Taste

Folgende Displayanzeige erscheint auf Ihrem Monitor:



Wählen Sie die gewünschte MYS-Datei aus, und drücken Sie die Taste „Öffnen“ um einen Wiedergabe zu starten.
Sie haben nun alle Funktionen, die Sie auch beim Direktzugriff auf die Wechselfestplatte haben.

ABUS Group security center

eyseo.

Videoüberwachungskamera

Installationsanleitung

TV7180

TV7181

CE

1. Vorwort

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns für den Kauf dieser EYSEO -Videoüberwachungskamera. Mit diesem Gerät haben Sie ein Produkt erworben, das nach dem heutigen Stand der Technik gebaut wurde. Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien. Die Konformität wurde nachgewiesen, die entsprechenden Erklärungen und Unterlagen sind beim Hersteller hinterlegt. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Montageanleitung beachten!

Die wasserdichte Kameraserie EYSEO ist mit einem 1/4“ SONY Super HAD CCD (TV7180/intreline transferCCD) Bildaufnahmeelement, 3,6mm Objektiv und Digitalprozessor ausgestattet. Sie bietet daher höchstes Niveau bei der internen Bildverarbeitung und garantiert eine lange Lebenszeit und hohe Zuverlässigkeit. Diese Kameras verwenden erstklassige elektronische Bauteile, die sich auch durch äußere elektro-magnetische Einflüsse nicht in Ihrer Funktionseigenschaft beeinflussen lassen. Somit bieten diese Kameras alle technischen Voraussetzungen für den Aufbau einer professionellen Videoüberwachungsanlage.

2. Lieferumfang

- Wasserdichte EYSEO Kamera (siehe Typenbezeichnung)
- Wand-/Deckenhalter
- Montageanleitung

3. Merkmale

a) Wasserdicht (IP66)
b) Elektronische Shutter-Regelung (AES)
c) Gegenlichtkompensation (BLC)
d) Automatische Verstärkerreglung (AGC)
e) Autom. horizontale & vertikale Aperture-Korrektur (APC)
f) Automatischen Weißabgleich (AWB)
g)Digital signal processing (DSP)

4. Sicherheitshinweise

Öffnen Sie niemals diese Kamera, um die Gefahr eines elektrischen Schlags oder den Verlust der Wasserdichtigkeit, bzw. Gerätegarantie zu vermeiden.

Die Kamera nicht auf die direkte Sonne richten. Vermeiden Sie es das CCD-Element der Kamera direktem Sonnenlicht auszusetzen. Dies kann zur dauerhaften Zerstörung von einzelnen Bildaufnehmern führen, die als weiße Punkte auf dem Bildschirm dargestellt werden.

Die Kamera nur innerhalb des vorgeschriebenen Temperaturbereichs betreiben. Ein Betrieb der Kamera außerhalb des vorgeschriebenen Bereichs kann zu einer schnelleren Alterung und zu einem vorzeitigen Versagen führen. Eine massive Überschreitung des angegebenen Betriebsbereichs kann auch zu einem Sofortausfall der Kamera führen. Alle Angaben hierzu finden Sie in den technischen Daten.

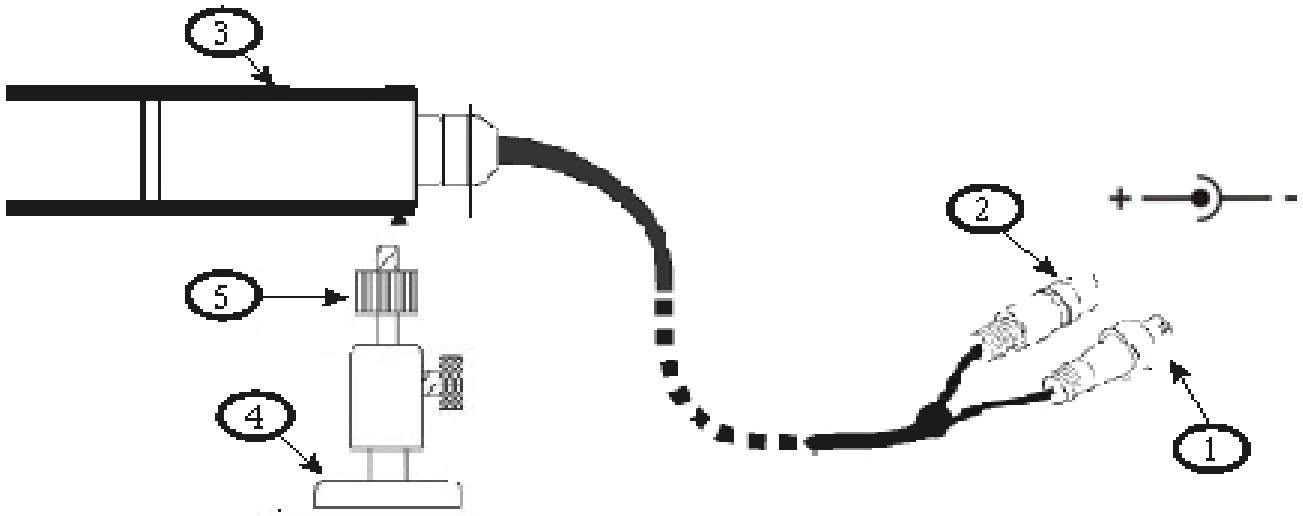
Die Kamera vorsichtig behandeln. Achten Sie besonders bei der Installation der Kamera darauf, diese nicht zu großen physischen Belastungen (Schläge, Erschütterungen, etc.) auszusetzen. Die Montage sollte an einem möglichst erschütterungsfreien Ort erfolgen. Falsche Handhabung und Transport kann zu Beschädigungen an der Kamera führen.

5. Montagehinweise

Erstklassige Videobilder sind im hohen Maße von der verwendeten Beleuchtung abhängig. Achten Sie beim Einsatz von künstlichem Licht auf Leuchtmittel mit einem annähernd tageslichtähnlichen Spektralfarbanteil, da es ansonsten bei Farbkameras zu Farbverfälschungen kommen kann.

Die Ursache für schlechte Bildqualität ist eng mit der Qualität der Kabelverlegung verbunden. Achten Sie auf saubere Crimpstellen, vermeiden Sie passive Videosignalverteiler, wählen Sie stets einen möglichst kurzen Leitungsweg zwischen Kamera und der folgenden Videoverarbeitungseinrichtung.

6. Beschreibung der Kamera



(1)Video Ausgang

BNC-Ausgang. Hier wird das Videosignal der Kamera abgegriffen (Signalpegel 1V s-s).

(2) Spannungsversorgung

12V DC Gleichspannungversorgung. Zugelassen für die Gleichstromversorgung sind ausschließlich Netzgeräte der Klasse 2. Achten Sie auf die korrekte Polung.

7.Instalation

Gehen Sie bei der Installation der Kamera wie folgt vor.

1. Wählen Sie eine geeignete Stelle, an der Sie die Kamera montieren möchten.
2. Verbinden Sie das Videokabel (empfohlener Kabeltyp: RG59) mit dem BNC Videoausgang (1) der Kamera und dem der Kamera als nächstes angeschlossene Gerät. Die maximale Kabellänge sollte dabei 200m keinesfalls überschreiten.
3. Schließen Sie eine 12VDC Spannungsversorgung an den Stromanschluss der Kamera (2) an.
4. Halten Sie die Kamera an die Stelle, an der Sie diese später montieren möchten. Überprüfen Sie die Ausrichtung und den Blickwinkel der Kamera.
5. Befestigen Sie den mitgelieferten Wand-/Deckenhalter (4) an der gewünschten Stelle und schrauben Sie den Halter in das Kameragehäuse (3).
6. Ändern Sie gegebenenfalls die Ausrichtung des Kamerahalters, indem Sie das geriffelte Fixierrad (5) leicht lösen und das Kameramodul in die gewünschte Position bringen. Drehen Sie anschließend das Fixierrad wieder fest, damit die Kamera in der gewünschten Position verbleibt.

Befestigungshinweise für Farbkameras:
Die Farbkameras werden mit einem größeren Wand-/Deckenhalter Zur Ausrichtung des Kamerahalters lösen Sie bitte die seitliche Fixierschraube.

8. Technische Daten

Modelnummer	TV7180	TV7181
Bildaufnehmer	1/3 interline transfer CCD	¼ SONY Super HDD CCD
TV Linien/Pixel	400TVL /291000	330TVL / 291000
Mindestbeleuchtung	0,3 Lux bei F2.0	0.5 Lux bei F2.0
Signal-Rauschabstand	>48dB	
Elektronische Shutter-Regelung	1/50s ~1/110000s	
Synchronisation	intern	
Objektiv	3,6mm / F2.0 / Miniaturobjektiv	
Videoausgang	1Vss /75Ohm/ BNC-Steckanschluss	
Stromversorgung	12 VDC	
Leistungsaufnahme	1,32W (110mA)	1,44W(120mA)
Videonorm	CCIR	PAL
Maße / Gewicht	Ø28 x 89,5mm / max. 172g	
Betriebstemperatur	-10° C - +50° C	
Luftfeuchtigkeit	100% wasserdicht	
Schutzart	IP66	